

2025/0100/24

öffentlich

Beschlussvorlage

24 - Stabsstelle Beteiligungsmanagement

Bericht erstattet: Geschäftsführer



Wirtschaftsplan 2025 Homburger Bäder GmbH

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Aufsichtsrat Homburger Bäder GmbH (Vorberatung)	13.03.2025	N
Haupt- und Finanzausschuss (Vorberatung)	19.03.2025	N
Stadtrat (Entscheidung)	03.04.2025	Ö
Gesellschafterversammlung der Homburger Bäder GmbH (Entscheidung)		N

Beschlussvorschlag

Der Wirtschaftsplan 2025 der Homburger Bäder GmbH wird beschlossen.

Sachverhalt

Der Wirtschaftsplan 2025 der Homburger Bäder GmbH weist ein Jahresergebnis von Null € aus, da die Kosten der Gesellschaft vertragsbedingt von der HPS GmbH übernommen werden. Die Planung geht von einem Normalbetrieb ohne Pandemie aus und berücksichtigt einen Zuschuss an die Wasserwelt Homburg GmbH in Höhe von 410 T€. Der tatsächliche Zuschussbedarf wird dann im Laufe des Jahres überprüft und angepasst.

Finanzielle Auswirkungen

Auf den Haushalt der Stadt: keine

Anlage/n

- 1 Wirtschaftsplan 2025 geändert (öffentlich)

Wirtschaftsplan

2025

Homburger Bädergesellschaft mbH



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort zum Wirtschaftsplan 2025.....	3
Festsetzungen des Wirtschaftsplanes 2025.....	5
Ergebnisplan 2025.....	7
Finanzplan 2025.....	8
Planwerte der Einzelkonten mit Investitions- und Finanzplanung.....	9
Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Homburg.....	12
Anlagennachweis.....	14

Vorwort zum Wirtschaftsplan 2025

Das Kombibad Homburg ist seit Dezember 2014 in Betrieb, der Freibadbereich wurde im Mai 2015 eröffnet.

Die Energieversorgung des Kombibades wird durch eine von der HBG mbH betriebene Energiezentrale weitestgehend abgedeckt werden, lediglich für Spitzenlastzeiten müssen noch Strom und Wärme von den Stadtwerken bezogen werden.

Ein im BHKW des Kombibades eingerichtetes Energiecontrollingsystem wurde mit neuer Hard – Software ausgestattet und in GEW eingebunden. Das System liefert mit den erforderlichen Mess- und Ablesestellen nunmehr wieder alle relevanten Abnahme- und Verbrauchswerte. Somit ist künftig eine optimale Überwachung und wirtschaftliche Betriebsführung des BHKW als Energielieferant für das Kombibad sowie eine schnelle Reaktion auf einen unregelmäßigen Bedarf des Kombibades oder sonstige Störungen möglich.

Für die Betriebsführung der Energiezentrale sowie Beratungsleistungen zum Controlling des BHKW-Betriebes und zur Ermittlung von Erfordernis und Umfang von Betriebskostenzuschussanpassungen für das Kombibad sind auch weiterhin Mittel erforderlich.

Der Wartungsvertrag für das BHKW wurde verlängert, um alle Optionen offen zu halten und die Energieversorgung zu gewähren.

Die Konditherm-Anlage von Michelin wird einmal im Jahr einer Revision unterzogen und für eine Woche abgeschaltet. In dieser Zeit wird die Energieversorgung des Bades durch die SWH sichergestellt. Hierzu wurde ein Notkessel installiert, der die benötigte Energieversorgung auch ohne Konditherm bereitstellen kann. Sollte sich die Situation der Fa. Michelin verändern, wäre damit die Energieversorgung dennoch gesichert.

Das Gesellschafterdarlehen von der HPS GmbH als Muttergesellschaft beträgt unverändert insgesamt 3.825.000 €, der Zinsaufwand hierfür ist entsprechend veranschlagt.

Für das zur Finanzierung des Kombibades aufgenommene Darlehen in Höhe von 18.000.000 € wird im kommenden Geschäftsjahr mit einem Zinsaufwand in Höhe von insgesamt 2,85 % p. a. gerechnet. Durch die gefallen Zinsen kann zur Zeit mit einem Ertrag von 85.000 € gerechnet werden.

Die Darlehenstilgung in Höhe von 660.000 € sowie die Abschreibungen des Kombibades und des Blockheizkraftwerkes sind ebenfalls veranschlagt.

Die vertraglich vereinbarten Einnahmen aus der Verpachtung des Kombibades Homburg in Höhe von rd. 95.000 € netto sind eingeplant. Auf Einzelkonten veranschlagt sind auch die Erträge aus der Energieerzeugung und der hierfür erforderliche Aufwand.

Die Aufwendungen der HBG mbH werden von der HPS GmbH als Muttergesellschaft gemäß geltendem Ergebnisabführungsvertrag ausgeglichen und als Einnahmen aus der Ergebnisabführung veranschlagt.

Der zusätzliche Liquiditätsbedarf der Wasserwelt Homburg GmbH betrug im Jahr 2024 410 T€. Der von Dornbach Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aufgrund von verbesserten Besucherzahlen errechnete zusätzliche Liquiditätsbedarf der Wasserwelt Homburg GmbH soll im Geschäftsjahr 2025 auf 410 T€ bleiben.

Voraussetzung für die Bewilligung ist nach Vorlage des jeweiligen Jahresergebnisses weiterhin eine entsprechende Prüfung und Empfehlung der Wirtschaftsprüfer und ein Gremienbeschluss vorbehaltlich des Fortbestehens der verbindlichen Auskünfte der Finanzbehörden.

Im Einzelnen ergeben sich wegen der stark gestiegenen Energiekosten deutliche Kostensteigerungen. Zurzeit wird eine geringe Entlastung erwartet.

Die HBG mbH ist in die Einheitskasse der Stadt Homburg einbezogen, daher werden für das laufende Geschäft keine Kredite benötigt. Die Mittel werden der Gesellschaft nach Ende des Geschäftsjahres wie vertraglich vereinbart von der HPS GmbH wieder zugeführt.

Den Planungen 2025 wurde unterstellt, dass die vollständige Öffnung weiterhin möglich bleibt.

Die erforderlichen Beschlüsse wurden von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der HBG mbH gefasst, die Gremien werden auch künftig eingebunden.

Homburg, den 31. Januar 2025

(Michael Kuhlitz)
Geschäftsführer

Festsetzungen des Wirtschaftsplanes 2025

Die Gesellschafterversammlung der Homburger Bäder GmbH hat nach Beratung im Aufsichtsrat und Beschlussfassung durch den Stadtrat der Kreisstadt Homburg den Wirtschaftsplan 2025 wie folgt festgesetzt:

§ 1 Erfolgs- und Finanzplan

	2025
	<u>EUR</u>
Der Erfolgsplan wird festgesetzt	
in den Erträgen auf	2.952.000
in den Aufwendungen auf	<u>2.952.000</u>
Jahresergebnis	0
Der Finanzplan wird festgesetzt	
in den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.952.000
in den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>2.021.000</u>
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	931.000
in den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
in den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>0</u>
Saldo aus Investitionstätigkeit	0
in den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
in den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>660.000</u>
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-660.000

§ 2 Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite zur Finanzierung von Investitionen wird festgesetzt auf 0,00 €.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite für Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden im Wirtschaftsjahr nicht benötigt.

§ 5 Stellenplan

Im Berichtszeitraum wird in der Gesellschaft kein Personal geplant.

Homburg, den 04.04.2025

Für die Gesellschafterversammlung

Michael Forster
(Oberbürgermeister)

Manfred Rippel
Beigeordneter)

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte		574.000	691.000	696.000	696.000	696.000
7	Sonstige ordentliche Erträge		31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
10	Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit		605.000	722.000	727.000	727.000	727.000
11	Personalaufwendungen		7.550	8.500	8.500	8.500	8.500
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		466.000	606.500	606.500	606.500	606.500
14	Bilanzielle Abschreibungen		1.051.000	931.000	931.000	931.000	931.000
15	Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferaufwendungen		760.000	660.000	660.000	630.000	630.000
17	sonstige ordentliche Aufwendungen		198.000	212.750	215.000	217.000	220.000
18	Summe Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.482.550	2.418.750	2.421.000	2.393.000	2.396.000
19	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		- 1.877.550	-1.696.750	-1.694.000	-1.666.000	-1.669.000
20	Erträge aus EAV		2.435.800	2.230.000	2.207.250	2.179.250	2.182.250
21	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		558.250	533.250	513.250	513.250	513.250
22	Finanzergebnis		1.877.550	1.696.750	1.694.000	1.666.000	1.669.000
23	Ordentliches Jahresergebnis		0	0	0	0	0
	Kontrolle Erträge		3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
	Kontrolle Aufwendungen		3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
	Kontrolle Ergebnis		0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	557.704,19	574.000	691.000	696.000	696.000	696.000
7	Sonstige Einzahlungen	180.765,50	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
8	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.681.228,65	2.435.800	2.230.000	2.207.250	2.179.250	2.182.250
9	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.419.698,34	3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
10	Personalauszahlungen	8.295,96	7.550	8.500	8.500	8.500	8.500
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	478.796,79	466.000	609.500	609.500	609.500	609.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	714.495,79	558.250	533.250	513.250	513.250	513.250
14	Zuwendungen, Umlagen und so. Transferauszahlungen	923.198,83	760.000	660.000	660.000	630.000	630.000
16	Sonstige Auszahlungen	301.044,58	198.000	209.750	212.000	214.000	217.000
17	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.425.831,95	1.989.800	2.021.000	2.003.250	1.975.250	1.978.250
18	Saldo aus Ein- und Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.993.866,39	1.051.000	931.000	931.000	931.000	931.000
26	Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.000,00	0	0	0	0	0
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.000,00	0	0	0	0	0
32	Saldo der Ein- und Ausz. aus Investitionstätigkeit	- 38.000,00	0	0	0	0	0
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	2.955.866,39	1.051.000	931.000	931.000	931.000	931.000
35	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	599.660,15	660.000	660.000	660.000	660.000	660.000
36	Saldo aus Ein- u. Ausz. aus Krediten für Investitionen	- 599.660,15	- 660.000	-660.000	-660.000	-660.000	-660.000
38	Saldo aus Ein- und Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	- 599.660,15	- 660.000	-660.000	-660.000	-660.000	-660.000
39	Veränderung der Finanzmittel	2.356.206,24	391.000	271.000	271.000	271.000	271.000
41	Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.356.206,24	391.000	271.000	271.000	271.000	271.000
	Kontrolle Einzahlungen	5.419.698,34	3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
	Kontrolle Auszahlungen	3.063.492,10	2.649.800	2.681.000	2.663.250	2.635.250	2.638.250
	Kontrolle Ergebnis	2.356.206,24	391.000	271.000	271.000	271.000	271.000

Planwerte der Einzelkonten nach Produkten

(alle Werte in EUR)

24.01.2025

Konto	Bezeichnung	OrgaEinheit	Budget	AnsatzVJ+ Nachtrag 2024	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Teilhaushalt Budgetbaum Homburger Bädergesellschaft mbH								
Produkt 4.2.40.9000 Homburger Kombibad								
Ergebniskonten - Erträge								
441100	Erträge aus Verkauf von Vorr, von Waren	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
441101	Erträge aus Verkauf von Fernwärme	24	42409000	50.000	80.000	80.000	80.000	80.000
441102	Erträge aus Verkauf von Wärme aus BHKW	24	42409000	140.000	210.000	210.000	210.000	210.000
441103	Erträge aus Verkauf von Stromeinspeisung ins öffentl. Netz	24	42409000	78.000	85.000	85.000	85.000	85.000
441104	Erträge aus Verkauf von Strom an Kombibad	24	42409000	90.000	110.000	110.000	110.000	110.000
441200	Erträge Pacht Kombibad	24	42409000	115.000	120.000	125.000	125.000	125.000
441502	Zinserträge	24	42409000	100.000	85.000	85.000	85.000	85.000
452900	sonstige ordentliche Erträge	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
454101	Erträge aus Erdgassteuererstattungen	24	42409000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
479201	Erträge aus EAV	24	42409000	2.435.800	2.230.000	2.207.250	2.179.250	2.182.250
Summe Ergebniskonten - Erträge				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Ergebniskonten - Aufwendungen								
502201	Aufw. f. geringfügig Beschäftigte	110	58111	7.550	8.500	8.500	8.500	8.500
522101	Aufw. für Energie, Wasser, Abwasser	24	42409000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
522102	Aufw. für Fernwärme	24	42409000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
522103	Aufw. für Erdgas	24	42409000	300.000	430.000	430.000	430.000	430.000
523101	Aufw. Unterh. u. Bewirt. der Grdst. u. baul. Anlagen	24	42409000	75.000	85.000	85.000	85.000	85.000
525500	Erst. SWH f. Betriebsführung BHKW	24	42409000	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
531701	Aufw. Betriebskostenzuschuss	24	42409000	510.000	410.000	410.000	380.000	380.000
531702	Aufw. Instandhaltungszuschuss Rücklage	24	42409000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
552501	Aufw. Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufwendungen	24	42409000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
552502	Aufw. Jahresabschluss und Prüfung	24	42409000	7.000	10.750	11.000	11.000	12.000
552900	Aufw. Geschäftsbesorgung	24	42409000	50.000	55.000	55.000	55.000	55.000
553401	Aufw. Telefon, Datenübertragungskosten	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
554110	Gebäude- und Sachversicherungen	24	42409000	60.000	64.000	66.000	68.000	70.000
554200	Aufw.Beiträge IHK u.a. Verbände	24	42409000	500	500	500	500	500
554300	Aufw. f. sonstige Beiträge und Gebühren	24	42409000	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500
554900	sonstige betriebliche Aufwendungen	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
558100	Aufw. Grundsteuer	24	42409000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
558400	Aufw. Umsatzsteuer Vorjahre	200	42409000	0	3.000	3.000	3.000	3.000
559901	Aufw. Bewirt.-u. Geschäftskosten	24	42409000	1.000	5.000	5.000	5.000	5.000
561500	Auszahlung Zinsen an verbundene Unternehmen	24	42409000	38.250	38.250	38.250	38.250	38.250
561701	Aufw. Zinsz. Kreditinst. Herstellungsverg.	24	42409000	440.000	420.000	400.000	400.000	400.000
569200	Aufw. für Kreditbeschaffungskosten	24	42409000	80.000	75.000	75.000	75.000	75.000

Planwerte der Einzelkonten nach Produkten

(alle Werte in EUR)

24.01.2025

Konto	Bezeichnung	OrgaEinheit	Budget	AnsatzVJ+ Nachtrag 2024	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Teilhaushalt Budgetbaum Homburger Bädergesellschaft mbH								
Produkt 4.2.40.9000 Homburger Kombibad								
574147	Aufw. für Abschr bebaute Grundstücke	24	42409000	380.000	380.000	380.000	380.000	380.000
578100	Abschr. auf Maschinen, techn. Anlagen, BGA	24	42409000	670.000	550.000	550.000	550.000	550.000
578441	AfA auf GWG	200	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Ergebniskonten - Aufwendungen				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Saldo Ergebniskonten (Erträge - Aufwendungen)				0	0	0	0	0
Finanzkonten - Einzahlungen								
641100	Einz. aus Verkauf von Vorr. von Waren	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
641101	Einz. aus Verkauf von Fernwärme	24	42409000	50.000	80.000	80.000	80.000	80.000
641102	Einz. aus Verkauf von Wärme aus BHKW	24	42409000	140.000	210.000	210.000	210.000	210.000
641103	Einz. aus Verkauf von Stromeinspeisung ins öffentl. Netz	24	42409000	78.000	85.000	85.000	85.000	85.000
641104	Einz. aus Verkauf von Strom an Kombibad	24	42409000	90.000	110.000	110.000	110.000	110.000
641200	Einz. Pacht Kombibad	24	42409000	115.000	120.000	125.000	125.000	125.000
641502	Einz. Zinserträge	24	42409000	100.000	85.000	85.000	85.000	85.000
652900	Einz. sonstige ordentl. Erträge	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
654101	Einz. aus Erdgassteuererstattungen	24	42409000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
679201	Einzahlungen aus EAV	24	42409000	2.435.800	2.230.000	2.207.250	2.179.250	2.182.250
Summe Finanzkonten - Einzahlungen				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Finanzkonten - Auszahlungen								
702201	Ausz. f. geringfügig Beschäftigte	110	58111	7.550	8.500	8.500	8.500	8.500
722101	Ausz. für Energie, Wasser, Abwasser	24	42409000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
722102	Ausz. für Fernwärme	24	42409000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
722103	Ausz. für Erdgas	24	42409000	300.000	430.000	430.000	430.000	430.000
723100	Auszahlung Umsatzsteuer	200	42409000	0	3.000	3.000	3.000	3.000
723101	Ausz. Unterhaltung der Grdst. u. baul. Anlagen	24	42409000	75.000	85.000	85.000	85.000	85.000
725500	Ausz. Erst. SWH f. Betriebsführung BHKW	24	42409000	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
731701	Ausz. Betriebskostenzuschuss	24	42409000	510.000	410.000	410.000	380.000	380.000
731702	Ausz. Instandhaltungszuschuss Rücklage	24	42409000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
752501	Ausz. Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Auszahlungen	24	42409000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
752502	Ausz. Jahresabschluss u. Prüfung	24	42409000	7.000	10.750	11.000	11.000	12.000
752900	Ausz. Geschäftsbesorgung	24	42409000	50.000	55.000	55.000	55.000	55.000
753401	Ausz. Telef., Datenübertragungskosten	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
754110	Ausz. Gebäude- und Sachversicherungen	24	42409000	60.000	64.000	66.000	68.000	70.000
754200	Ausz. Beiträge IHK u.a. Verbände	24	42409000	500	500	500	500	500
754300	Ausz. f. so. Beiträge und Gebühren	24	42409000	7.500	2.500	2.500	2.500	2.500
754900	Ausz. sonstige betriebliche Aufwendungen	24	42409000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Planwerte der Einzelkonten nach Produkten

(alle Werte in EUR)

24.01.2025

Konto	Bezeichnung	OrgaEinheit	Budget	AnsatzVJ+ Nachtrag 2024	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Teilhaushalt Budgetbaum Homburger Bädergesellschaft mbH								
Produkt 4.2.40.9000 Homburger Kombibad								
758100	Ausz. Grundsteuer	24	42409000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
759901	Ausz. Bewirt.-u. Geschäftskosten	24	42409000	1.000	5.000	5.000	5.000	5.000
761500	Aufw. Zinsen an verbundene Unternehmen	24	42409000	38.250	38.250	38.250	38.250	38.250
761701	Ausz. Zinsz. Kreditinst. Herstellungsverg.	24	42409000	440.000	420.000	400.000	400.000	400.000
769200	Ausz. für Kreditbeschaffungskosten	24	42409000	80.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe Finanzkonten - Auszahlungen				1.989.800	2.021.000	2.003.250	1.975.250	1.978.250
Saldo Finanzkonten (Einzahlungen - Auszahlungen)				1.051.000	931.000	931.000	931.000	931.000
Maßnahme 500 Ganzjahresbad Homburg								
investive Finanzkonten - Auszahlungen								
791701	Ausz. Tilgung InvKredit vom Kreditmarkt	24	42409001	660.000	660.000	660.000	660.000	660.000
Summe investive Finanzkonten - Auszahlungen				660.000	660.000	660.000	660.000	660.000
Saldo investive Finanzkonten (Einzahlungen - Auszahlungen)				- 660.000	- 660.000	- 660.000	- 660.000	- 660.000
Gesamt Ertrag:				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Gesamt Aufwand:				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Gesamt Saldo Ergebnis:				0	0	0	0	0
Gesamt Einzahlung:				3.040.800	2.952.000	2.934.250	2.906.250	2.909.250
Gesamt Auszahlung:				1.989.800	2.021.000	2.003.250	1.975.250	1.978.250
Gesamt Saldo Finanz:				1.051.000	931.000	931.000	931.000	931.000
Gesamt Einzahlung investiv:				0	0	0	0	0
Gesamt Auszahlung investiv:				660.000	660.000	660.000	660.000	660.000
Gesamt Saldo investiv:				- 660.000	- 660.000	- 660.000	- 660.000	- 660.000

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Homburg

Ab 2012, dem Gründungsjahr der Homburger Bädergesellschaft, ergaben sich folgende Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Homburg:

Die für den Bau des Kombibades erforderlichen Grundstücke wurden durch die HBG mbH von der Stadt Homburg erworben. Der vorläufige Kaufpreis ist dem Haushalt der Stadt noch in 2012 zugeflossen, nach Vermessung und Abmarkung des Kombibadgrundstücks hat sich der Kaufgrundbesitz reduziert, nach einer Anpassung der endgültigen Grundstücksgröße sind entsprechende Korrekturen des Kaufpreises in den Jahren 2015 und 2016 erfolgt, eine Überzahlung in Höhe von 123.849 € wurde der Gesellschaft erstattet.

Die erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen für den Bau des Kombibades, die von der Stadt Homburg getragen werden müssen, wurden im Jahr 2014 im städtischen Haushalt veranschlagt. Für Straßenbaumaßnahmen wurden 260 T€ geplant, für den Kanal im Abwasserbetrieb 295 T€ angesetzt. Lediglich die Kosten für die Erschließungsanlage Straße einschließlich Wendeschleife wurden letztendlich von der Stadt getragen, die Kosten für Kanal und Parkplatz wurden von der HBG mbH übernommen.

Die Stadt Homburg hat zu Gunsten der HBG mbH gegenüber der KSK Saarpfalz eine Ausfallbürgschaft für das zur Finanzierung des Kombibades aufgenommene Darlehen übernommen. Hierfür ist ein jährliches Ausfallbürgschaftsentgelt an die Stadt Homburg zu zahlen, dessen Höhe von der jeweiligen Restschuld abhängig ist.

Weitere Auswirkungen ergeben sich nunmehr nach Inbetriebnahme des Bades, so werden die Einnahmen aus der Personalgestellung, die vom Betreiber des Kombibades an die Stadt abgeführt werden müssen, sowie der jährliche Zuschuss an die Wasserwelt GmbH für das Schulschwimmen ab 2015 jährlich im städt. Haushalt veranschlagt.

Winterdienst und Leistungen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auf dem Parkplatz des Bades werden von der Stadt durchgeführt und der Gesellschaft in Rechnung gestellt.

Die vom Stadtrat beschlossene Anpassung des an den Badbetreiber gewährten Betriebskostenzuschusses wird aus Mitteln der Bädergesellschaft sowie per Ergebnisabführungsvertrag von der Muttergesellschaft HPS geleistet und hat somit keine Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Homburg. Der von den zuständigen Gremien beschlossene Zuschuss zu Attraktivierungsmaßnahmen im Badbereich, die von der Betreibergesellschaft umgesetzt werden, wird ebenfalls von der Muttergesellschaft getragen.

Im Planungsjahr 2025 sind keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Homburg zu erwarten.

Auch die Mehrkosten aus den Energiepreissteigerungen sind am Ende von der HPS GmbH zutragen und wirken sich nicht auf den Haushalt der Stadt aus.

Anlagennachweis NKF2

Anlagen- gruppen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen									
	Inventar-Nr. Konto	Anfangs- stand	Zugänge	Abgänge	Umbuch- ungen	Endstand	Anfangs- stand	Abschrei- bungen im Wirtschafts- jahr	Angesammel- te Abschrei- bungen auf die in Spalte 4 ausge- wiesenen Abgänge	Angesammel- te Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausge- wiesenen Umbuchungen	Endstand	Restbuchwert am Ende des Wirtschafts- jahres	Restbuchwert am Ende des voran- gegangenen Wirtschafts- jahres	Durch- schnitt- licher Ab- schrei- bungs- satz	Durch- schnitt- licher Rest- buch- wert
	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[€]	[%]	[%]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Anzahl: 3	035100 Kombibad														
gesamt:	12.398.643,82	0,00	0,00	0,00	12.398.643,82	3.052.687,14	377.912,26	0,00	0,00	3.430.599,40	8.968.044,42	9.345.956,68	3,05	72,33	
Anzahl: 1	035900 Außenanlagen														
gesamt:	8.064,97	0,00	0,00	0,00	8.064,97	3.987,64	537,66	0,00	0,00	4.525,30	3.539,67	4.077,33	6,67	43,89	
Anzahl: 1	039010 Grundstücke sonstige Gebäude														
gesamt:	1.586.197,13	0,00	0,00	0,00	1.586.197,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.586.197,13	1.586.197,13	0,00	100,00	
Anzahl: 1	048400 Parkplatz														
gesamt:	656.618,90	0,00	0,00	0,00	656.618,90	279.108,81	34.581,08	0,00	0,00	313.689,89	342.929,01	377.510,09	5,27	52,23	
Anzahl: 1	048700 Parkplatzbeleuchtung														
gesamt:	23.224,24	0,00	0,00	0,00	23.224,24	9.880,50	1.222,33	0,00	0,00	11.102,83	12.121,41	13.343,74	5,26	52,19	
Anzahl: 2	072100 Energieversorgung														
gesamt:	1.031.369,43	11.219,50	0,00	0,00	1.042.588,93	836.064,73	106.796,92	0,00	0,00	942.861,65	99.727,28	195.304,70	10,24	9,57	
Anzahl: 6	072200 Betriebstechnik														
gesamt:	5.293.113,62	0,00	0,00	0,00	5.293.113,62	2.938.451,01	258.353,43	0,00	0,00	3.196.804,44	2.096.309,18	2.354.662,61	4,88	39,60	
Anzahl: 7	082200 Betriebs- und Geschäftsausstattung														
gesamt:	1.618.314,10	0,00	0,00	0,00	1.618.314,10	1.358.840,14	104.075,12	0,00	0,00	1.462.915,26	155.398,84	259.473,96	6,43	9,60	
Anzahl: 1	082500 GWG														
gesamt:	3.671,00	0,00	0,00	0,00	3.671,00	3.671,00	0,00	0,00	0,00	3.671,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Anzahl: 1	096000 Anlagen im Bau														
gesamt:	38.000,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00	38.000,00	0,00	100,00	
gesamt:	22.657.217,21	11.219,50	0,00	0,00	22.668.436,71	8.482.690,97	883.478,80	0,00	0,00	9.366.169,77	13.302.266,94	14.174.526,24	3,90	58,68	

Ende der Liste